

Gedichte

oder so was ^.^°

Von Pumpkin_Queen

Kapitel 1: Ich sehe...

Ich sehe.....

Ich sehe das Licht,
wie es fällt,
auf die Erde,
auf die Welt,
auf die Menschen.

Ich sehe die Menschen,
wie sie lachen,
wie sie weinen,
wie sie sich freuen,
wie sie leiden.

Ich sehe die Welt,
wie sie war,
wie sie ist,
wie sie wird,
im guten,
im schlechten,
und überall dazwischen.

Ich sehe das Leben,
mit ihren höhen,
mit ihren tiefen,
gut und schlecht,
hell und dunkel.

Ich sehe die Kunst,
wie sie rätsel aufwirft,
wie sie erfreut,
wie sie zum denken anregt,
wie sie entspannt.

Ich sehe die Liebe,
wie sie Berge versetzt,
wie sie zusammen schweist,
wie sie erfreut,
wie sie glücklich macht.

Ich sehe die Hoffnung,
wie sie aufbaut,
wie sie leitet,
wie sie hilft,
wie sie Mut macht.

Ich sehe den Mut,
in den Augen der Menschen,
wenn sie helfen,
wenn sie beschützen,
wenn sie retten,
wenn sie leben.

Ich sehe Freunde,
wie sie sich helfen,
wie sie lachen,
wie träumen,
wie sie einander schützen,
wie einander aufbauen.

Ich sehe die Sonne,
wie sie scheint,
wie sie strahlt,
wie sie wärmt,
wie sie lacht.

Ich sehe den Mond,
wie er am Himmel steht,
in silber auf die Menschen schaut,
wie er gütig über unseren Schlaf wacht,
wie er uns Nachts Hoffnung gibt.

Ich sehe die Sterne,
wie sie funkeln,
von schwarz-blauen Himmel scheinen,
uns ihre ghwimnisse erzählen,
wenn wir unsere Augen schließen,
und träumen.

Ich sehe die Natur,
in all ihrer pracht,
hell und dunkel,

mit Blumen und Tieren,
mit Sommer und Winter,
mit Frühling und Herbst.

Ich sehe die Flora,
mit all ihren Pflanzen,
groß und klein,
lieblich und fein,
wie sie sich im Wind wiegen,
sich der Sonne entgegen strecken.

Ich sehe die Fauna,
mit all ihren Tieren,
mal groß,
mal klein,
mal stark,
mal fein,
wie sie sich bewegen,
wie sie ruhn.

Ich sehe den Frühling,
wie alles anfängt zu blühen,
wie die Tiere erwachen,
wie die ersten Blüten sich öffnen,
wie die ersten Tiere sich strecken.

Ich sehe den Sommer,
wie die Sonne alles erwärmt,
wie die Bäume grün sind,
wie sich alle freun,
wie sie singen,
wie sie tanzen.

Ich sehe den Herbst,
die Felder gold-gelb,
die Bäume rot-braun,
der frische wind,
der die ersten Blätter in den Himmel trägt.

Ich sehe den Winter,
unter einer weißen Decke aus schnee,
die Tiere in ihren Höhlen,
die Pflanzen die ruhen,
die Kinder die spielen,
die Schneemänner und -frauen in den Gärten.